Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1961)
Heft: 3

Artikel: Brief aus Deutschland
Autor: Kraus-Nover, Emily
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-793411

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Brief aus Deutschland

H. GUT & CO. A.G., ZURICH

Satin duchesse acétate double face imprimé
Bedruckter Azetat Duchesse Satin double face
Modèle Interobe, Bielefeld

FORSTER WILLI & CO., SAINT-GALL

Applications de broderie
Stickereiapplikationen
Modell Charles Ritter, Hamburg-Lübeck
Photo Wichmann

UNION S.A., SAINT-GALL

Broderie sur organdi
Organdy-Stickerei
Modèle Toni Schiesser, Francfort s/M.
Photo Hubs Flöter

Kein Zweifel: im modischen Deutschland ist dies ein Sommer der Stickereien und Spitzen. Es gibt keine Tageszeit und keinen Schauplatz, die diesen bewunderten und begehrten Schweizer Spezialitäten nicht Gelegenheit bieten würden, ihren so weiblichen Charme zu entfalten.

Insbesondere das Strandleben ist von ihnen stürmisch erobert worden. Sonnenanzüge und lose Kittelchen aus Batist und Popeline sind reich besetzt mit Rüschen und Volants aus weisser Lochstickerei. Über winzigen, gerafften und drapierten Bikinis aus Madeirastickerei und Ätzspitze in Türkis, Orange oder Gelb werden ärmellose Überwürfe aus demselben Material getragen — ein raffinierter Gegensatz zur wind- und wellenbewegten Umgebung!

Der bewährten Minicare-Ausrüstung ist es zu verdanken, dass die weissen Schweizer Stickereiblusen einen durch nichts zu erschütternden Stammplatz in der Garderobe fast jeder Frau, bestimmt aber jedes berufstätigen Mädchens einnehmen. Ihre frische Anmut und ihre Anpassungsfähigkeit an die verschiedenartigen Erfordernisse eines langen Arbeitstages machen sie zu einem ausgesprochenen Modeliebling.

Die schweren, stumpfen Schnürli-Guipures mit ihrem herben, fast ein wenig sportlichen Charakter schaffen einen ganz neuen Stil in der Spitzenmode. Sie werden zu Kostümen und Kleid-Mantel-Komplets von « unterspielter » Eleganz verarbeitet, die eine Delikatesse für Kenner sind. In Biskuit- und Champagnertönen wirken sie sehr sommerlich, in dunklem Blau sind sie von eineran keine Jahreszeit gebundenen Schönheit. Zu dieser Art Spitzen fühlen sich auch solche Frauen hingezogen, die einen eher strengen und zurückhaltenden Kleidungsstil

ROBT. SCHWARZENBACH & CO.,
THALWIL

Crêpe mousse, pure soie — reine Seide
Modèle Kunau-Kleider, Rosenheim
Photo Hilla Korn

ROBT. SCHWARZENBACH & CO.,
THALWIL

Satin de Lyon, pure soie — reine Seide
Modèle Kunau-Kleider, Rosenheim
Photo Hilla Korn

WALTER SCHRANK & CO.,
SAINT-GALL
Guipure ficelle champagne
Champagnefarbene Schnürliguipure
Modèle Toni Schiesser, Francfort s/M.
Photo Hubs Flöter

UNION S.A., SAINT-GALL
Guipure bleu foncé
Dunkelblaue Guipure
Modèle Toni Schiesser, Francfort s/M.
Photo Hubs Flöter

bevorzugen und von duftigen Spitzen nichts wissen wollen.

Auch Lochstickereibatiste werden neuerdings gern etwas sportlich verarbeitet, zu lockeren Jumperkleidern mit ungebügelten Faltenröcken oder zu Deux-pièces in schmaler Silhouette. Ihr Anwendungsbereich wird dadurch erheblich verbreitert.

Doch bleiben den romantisch-zärtlichen Stickereiorgandies und -organzas sowie den prächtigen Superposé-Spitzen die Sommerbälle und grossen Abendfeste, die internationalen Festspiele und die glanzvollen Hochzeiten als dankbarste Schauplätze reserviert.

Dass Schweizer Stickereien und Spitzen freilich nicht nur für die oberen Zehntausend da sind, das bewies der grosse Erfolg einer Schaufensteraktion, die der Kaufhauskonzern Karstadt im Frühjahr in mehr als 40 seiner Filialen in der Bundesrepublik und Berlin durchführte, u. a. auch in Hamburg, Düsseldorf, Wiesbaden. Unter dem Motto « Schweizer Stickereien » und « Spitzenleistungen aus St. Gallen » waren Konfektionsmodelle, Meterware, Kragen, Volants, Wäsche, Blusen und Taschentücher in höchst originell und attraktiv dekorierten Sonderschaufenstern ausgestellt.

Die Auslieferungslager in Deutschland konnten den solcherart aktivierten Kaufgelüsten kaum nachkommen, zumal auch andere Warenhäuser die Idee rasch aufgriffen und ihrem Publikum ebenfalls die begehrten Stikkereien anbieten wollten.

Emily Kraus-Nover

UNION S. A., SAINT-GALL
Batiste Minicare avec volants de broderie anglaise
Minicare Batist mit Lochstickerei-Volants
Modèle Toni Schiesser, Francfort s/M.
Photo Hubs Flöter

FORSTER WILLI & CO., SAINT-GALL
Broderie anglaise
Lochstickerei
Modèle Toni Schiesser, Francfort s/M.
Photo F. C. Grundlach

STOFFEL & CO., SAINT-GALL
Batiste à bandes satin pastel
Batist mit pastellfarbenen Satinstreifen
Modèle Toni Schiesser, Francfort s/M.
Photo F. C. Grundlach

ROBT. SCHWARZENBACH & CO., THALWIL

1. « Arosa », tissu nouveauté jacquard en coton mélangé — Nouveauté in Jacquard-Baumwollmischgewebe
2. « Diavolezza », tissu nouveauté jacquard en coton mélangé — Nouveauté in Jacquard-Baumwollmischgewebe
3. « Diavolezza », tissu nouveauté jacquard en coton mélangé — Nouveauté in Jacquard-Baumwollmischgewebe

Modèles Hans Hermann, Munich

1

2

3